

## ZUM THEMA

MigrantInnen und ihre Integration in die deutsche Mehrheitsgesellschaft stehen mehr denn je im Blickpunkt des öffentlichen Interesses. In diesem Zusammenhang ist es notwendig, kurdische MigrantInnen und ihre Anliegen stärker zu beachten. Zu Integrationsgipfeln oder Islamkonferenzen werden VertreterInnen kurdischer Verbände nicht eingeladen, obwohl sie eine der größten Migrantengruppen repräsentieren. Auch in offiziellen Statistiken sucht man KurdInnen zumeist vergeblich; sie werden nach ihren Herkunftsländern erfasst und nicht als eigenständige Migrantengruppe wahrgenommen. Dies verdeutlicht, dass die kurdischen ZuwanderInnen nicht mit anderen Migrantengruppen gleichgestellt sind.

Ziel dieser Veranstaltung ist es, den Dialog zwischen kurdischen AkademikerInnen sowie VertreterInnen kurdischer Selbstorganisationen mit WissenschaftlerInnen, PolitikerInnen und PraktikerInnen, die sich im Bereich Migration und Integration engagieren, zu fördern. Der 2. Kurdische Migrationskongress soll dazu dienen, die spezifische Situation kurdischer MigrantInnen zu erörtern und zu einem besseren Verständnis zwischen MigrantInnen und Mehrheitsgesellschaft beizutragen.

Insbesondere sollen folgende Fragen erörtert werden:

Welche spezifischen Besonderheiten und Handlungserfordernisse sind in der aktuellen Integrationsdebatte im Hinblick auf die kurdische Migrantengruppe zu beachten? Welche Anliegen verfolgen kurdische MigrantInnen? Wie werden kurdische MigrantInnen in den Medien dargestellt? Wie kann der Dialog mit kurdischen InteressenvertreterInnen auf politischer Ebene verbessert werden?

Hierzu möchten wir Sie herzlich einladen und freuen uns auf konstruktive Beiträge und Diskussionen über die unterschiedlichen Aspekte dieses Themenkomplexes.

## INFORMATION

### 2. Kurdischer Migrationskongress

**Datum** Mittwoch, 21. September 2011  
**Zeit** 10:00 bis 18:00 Uhr  
**Ort** Hotel Aquino  
Tagungszentrum Katholische Akademie  
Hannoversche Straße 5b, 10115 Berlin-Mitte

Die Teilnahme ist kostenlos. In der Mittagspause besteht die Möglichkeit, gegen Entgelt im Hotel Aquino Restaurant zu essen.

Aus organisatorischen Gründen erbitten wir eine Anmeldung bis zum 16. September 2011 per E-Mail oder Fax.

Anmeldebestätigungen werden nicht versendet.

#### Anfahrt

**S-Bahn** bis Bahnhof Friedrichstraße, Weiterfahrt mit U-Bahn U6

**U-Bahn** U6 - Haltestelle Oranienburger Tor

**Bus** 142 - Haltestelle Philipstraße

**Straßenbahn** M1, M6 oder M12 - Haltestelle Oranienburger Tor

Siehe auch: <http://www.hotel-aquino.de/lage.html>

Die Veranstaltung wird gefördert durch



#### Veranstalter

**NAVEND – Zentrum für Kurdische Studien e.V.**

Bornheimer Str. 20-22 53111 Bonn

Tel.: (0228) 65 29 00 E-Mail: [info@navend.de](mailto:info@navend.de)

Fax: (0228) 65 29 09 Web: [www.navend.de](http://www.navend.de)

## EINLADUNG



NAVEND -  
Zentrum für Kurdische Studien e.V.  
Navend ji bo Lêkolînên Kurdî  
Center for Kurdish Studies  
Centre des Etudes Kurdes  
ناوهندی لیکۆڵینهوهی کوردی

## 2. KURDISCHER MIGRATIONS-KONGRESS

**Integration durch  
Anerkennung und  
Partizipation**

**Berlin**

**21. September 2011**

## PROGRAMM

|       |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|-------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 10:00 | <b>Eröffnung und Begrüßung</b><br><b>Metin Incesu</b> , Vorsitzender von NAVEND e.V.<br><b>Dr. Manfred Schmidt</b> , Präsident des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge<br><b>Prof. Dr. Maria Böhmer</b> , Staatsministerin und Beauftragte der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration ( <i>schriftliches Grußwort</i> )                                                                                                                                                                                                        |
| 10:30 | <b>Fachvorträge</b><br><b>Integrationspolitik in der Einwanderungsgesellschaft Deutschland – Aktuelle Lage und Handlungserfordernisse</b><br><b>Prof. em. Dr. Axel Schulte</b> , Universität Hannover<br><br><b>Integration kurdischer MigrantInnen in Deutschland – Herausforderungen und Chancen</b><br><b>Prof. Dr. Ilhan Kizilhan</b> , Universität Freiburg<br><br>Moderation: <b>Prof. Dr. Birgit Schäbler</b> , Universität Erfurt                                                                                                                |
| 12:00 | <b>Mittagspause</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| 13:00 | <b>Podiumsdiskussion</b><br><b>Weitere Gipfel, neue Pläne – alte Probleme: Welche politischen Konzepte weisen Wege in eine gemeinsame Zukunft?</b><br><br>Eingangreferat:<br><b>Wolfgang Barth</b> , Abteilungsleiter Migration beim AWO Bundesverband e.V.<br><br>Diskussionsrunde mit:<br><b>Stephan Mayer</b> , MdB, CDU/CSU<br><b>Aydan Özoguz</b> , MdB, SPD<br><b>Sibylle Laurischk</b> , MdB, FDP<br><b>Sevim Dagdelen</b> , MdB, Die Linke<br><b>Ingrid Hönlinger</b> , MdB, Bündnis 90/Die Grünen<br><br>Moderation: <b>Düzen Tekkal</b> , Köln |
| 14:30 | <b>Kaffeepause</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |

## PROGRAMM

|       |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|-------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 15:00 | Panels finden parallel statt                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|       | <b>Panel 1</b><br><b>Darstellung und Wahrnehmung kurdischer MigrantInnen in Deutschland</b><br><br><i>KurdInnen als Gegenstand der Migrationsforschung</i><br><b>Prof. em. Dr. Ursula Boos-Nünning</b> , Universität Duisburg-Essen<br><br><i>Das Bild kurdischer MigrantInnen in deutschen Medien</i><br><b>Dr. Daniel Müller</b> , TU Dortmund<br><br><i>Homogenisierung der KurdInnen in Medien und Wissenschaft</i><br><b>Mustafa Doymus</b> , Universität Siegen<br><br><i>Kurdische MigrantInnen in der deutschsprachigen Gegenwartsliteratur</i><br><b>Yilmaz Holtz-Ersahin</b> , Duisburg<br><br><i>Religion, Integration und kurdische MigrantInnen</i><br><b>Prof. Dr. Ferhad Ibrahim Seyder</b> , Universität Erfurt<br><br>Moderation: <b>Cigdem Akyol</b> , Berlin |
|       | <b>Panel 2</b><br><b>Soziale und politische Partizipation in der Zivilgesellschaft</b><br><br><i>Kurdische Selbstorganisationen als Interessenvertreter: Rolle und Selbstverständnis</i><br><b>Dr. Nebi Kesen</b> , Hamburg<br><br><i>Politische Partizipation kurdischer MigrantInnen</i><br><b>Evrin Baba-Sommer</b> , MdA Berlin, Die Linke                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |

## PROGRAMM

|       |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|-------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|       | <i>Die Rolle von Migrantenorganisationen in der Integrationspolitik</i><br><b>Dr. Claudia Martini</b> , Arbeitsstab der Beauftragten der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration<br><br><i>Soziale Partizipation kurdischer Frauen</i><br><b>Dr. Delal Atmaca</b> , Universität Halle-Wittenberg<br><br>Moderation: <b>Cinur Ghaderi</b> , Düsseldorf                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|       | <b>Panel 3</b><br><b>Bildung, Erziehung und Elternarbeit als Fundament für Integration</b><br><br><i>Zur Notwendigkeit interkultureller Kompetenz in der Schule</i><br><b>Prof. a.D. Dr. Cengiz Deniz</b> , Frankfurt am Main<br><br><i>Bildungs- und Ausbildungssituation kurdischer Kinder und Jugendlicher</i><br><b>Dr. Kemal Bozay</b> , Geschäftsführer der IFAK e.V.<br><br><i>Stärkung des außerschulischen Umfelds von Kindern mit Migrationshintergrund als Schlüssel zur Integration</i><br><b>Dagmar Kaplan</b> , Vorstandsmitglied NAVEND e.V.<br><br><i>Mitwirkung kurdischer Eltern am Bildungsprozess: Möglichkeiten und Schwierigkeiten</i><br><b>Dr. Faraj Remmo</b> , Universität Bielefeld<br><br>Moderation: <b>Dr. Talibe Süzen</b> , Berlin |
| 17:00 | <b>Präsentation der Ergebnisse der Panels und Abschlussdiskussion</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| 18:00 | <b>Ende des Kongresses</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |